

IHR ANSPRECHPARTNER

— **Prof. Dr. med. Florian von Knobelsdorff**

Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie
Zusatzqualifikation für Herz-MRT, Herz-CT,
Interventionelle Kardiologie und Hypertensiologie

— **KIZ Kardiologie im Zentrum**

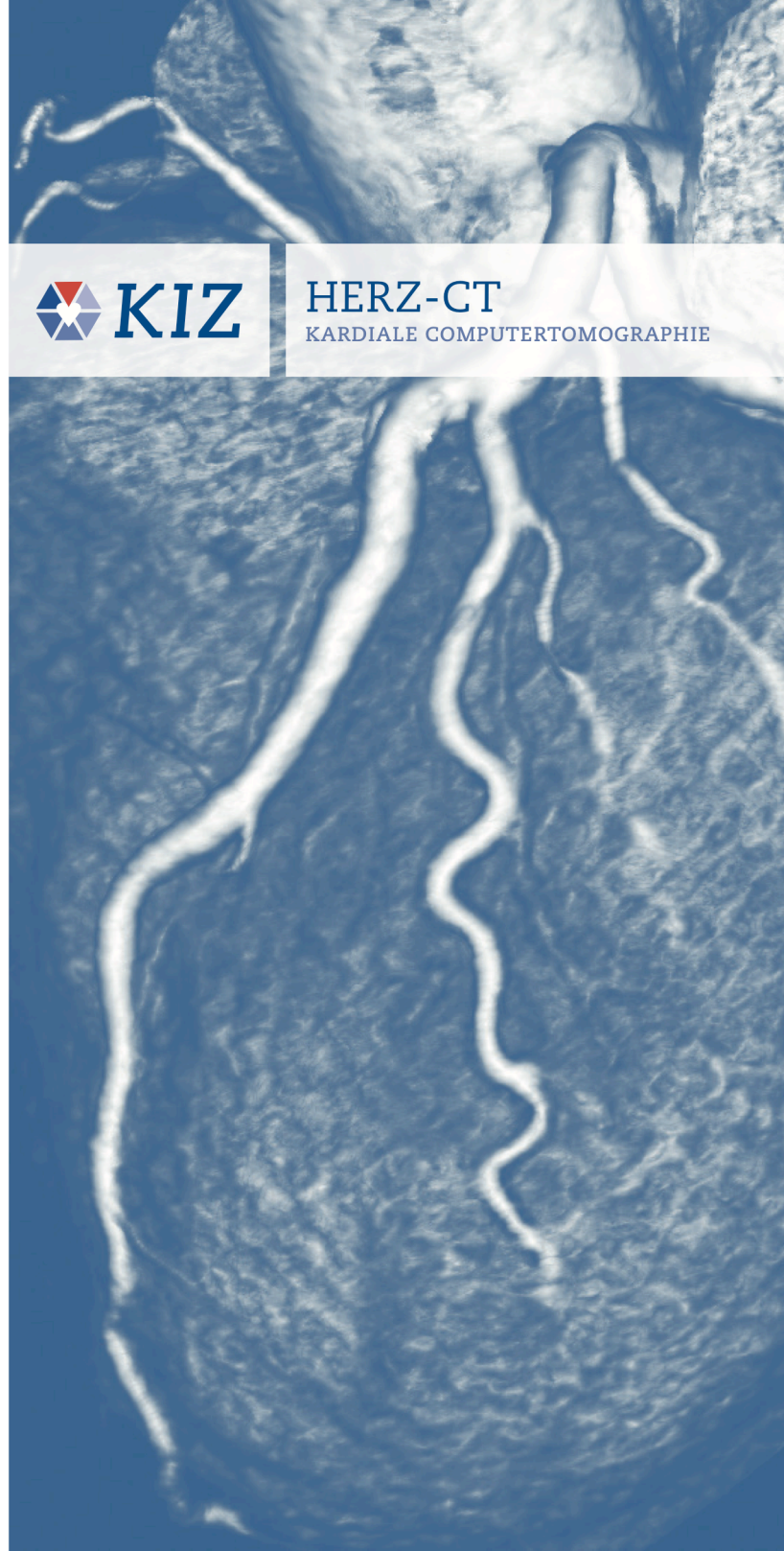
Zentrum für Herz- und Gefäßmedizin

Eisenmannstraße 4, 80331 München

FON 089-255 44 79-0, FAX 089-255 44 79-10

herz-ct@kiz-muenchen.de

www.kiz-muenchen.de



MODERNSTE DIAGNOSTIK

in der Herzmedizin

Die Erkrankung der Herzkranzgefäße (koronare Herzkrankheit) betrifft sehr viele und auch jüngere Menschen. Sie entsteht oft unbemerkt und kann im weiteren Verlauf gravierende Symptome wie Brustschmerzen und Leistungsschwäche auslösen sowie zu schwerwiegenden Folgen wie Herzinfarkt, Herzschwäche und Herzrhythmusstörungen führen. Der Herzinfarkt zählt zu den häufigsten Todesursachen in Deutschland. Ursächlich ist eine Durchblutungsstörung des Herzmuskels infolge einer Verengung oder eines Verschlusses einer Herzkranzarterie. Moderne bildgebende Verfahren haben die Früherkennung und die Therapieoptionen bei koronarer Herzkrankheit entscheidend verbessert. Dazu zählt insbesondere die Computertomographie des Herzens (Herz-CT).

WICHTIGE ERKENNTNISSE

bei verschiedenen Fragestellungen

Bei der Herz-CT werden unter Einsatz von Röntgenstrahlen und Kontrastmittel detailgenaue, dreidimensionale Aufnahmen der nur wenige Millimeter messenden Herzkranzarterien angefertigt. Damit ist die Herz-CT die einzige Methode, die die Herzkranzgefäße nicht-invasiv, das heißt ohne Eingriff, direkt abbilden und beurteilen kann. Die Bilder dienen der Erkennung von Kalk in den Gefäßwänden, der zur Einschätzung des Herz- und Gefäßrisikos herangezogen wird (Kalkscore). Darüber hinaus werden Gefäßverengungen infolge von verkalkten und nicht-verkalkten Gefäßwandablagerungen (Plaques) erfasst.

GEZIELTER EINSATZ

nach differenzierter Voruntersuchung

Die Empfehlung zur Herz-CT erfolgt in der Regel nach einer differenzierten Voruntersuchung und mit einer konkreten Fragestellung. Häufig dient die Herz-CT dabei der Komplettierung der kardiovaskulären Risikoeinschätzung zur besseren Therapiesteuerung (z.B. Cholesterinsenkung) sowie der sicheren Abklärung von Brustschmerzen (Angina pectoris). Weitere diagnostische und therapeutische Schritte können anschließend gezielter geplant werden, um den Krankheitsverlauf und die Prognose der Betroffenen zu verbessern.

KARDIOLOGISCHE EXPERTISE

und persönliche Betreuung

Alle Herz-CT-Untersuchungen führt Herr Professor von Knobelsdorff persönlich durch. Er zählt in der Kardiologie zu den führenden Experten der modernen Herz-Bildgebung einschließlich der Herz-CT-Diagnostik. Seit vielen Jahren wendet er die Methode erfolgreich an, zahlreiche Kompetenzzertifikate weisen seine Erfahrung aus.

